



## Antrag

der Abgeordneten **Susann Biedefeld, Herbert Woerlein, Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl SPD**

### **Tätigkeitsbericht des Bayerischen Tierschutzbeirats**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, durch das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz dem Landtag jährlich schriftlich Bericht über die Arbeit des Tierschutzbeirats zu erstatten.

In dem Bericht soll das Staatsministerium über die im Tierschutzbeirat behandelten Themen, eingebrachten Anträge, Beschlüsse, das jeweilige Abstimmungsverhalten der Beiratsmitglieder und ausführlich über den Vollzug der Beschlüsse des Tierschutzbeirates durch das Staatsministerium informieren. In dem jährlichen Bericht soll auch darüber informiert werden, welche konkreten Initiativen bzw. welches konkrete politische Handeln auf die Arbeit des Tierschutzbeirats zurückgeht.

### **Begründung:**

Der Bayerische Tierschutzbeirat, der die Staatsregierung in Tierschutzangelegenheiten berät, tagt mindestens zweimal im Jahr unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Das, was im Tierschutzbeirat beraten und beschlossen wird, ist nicht nur in der Öffentlichkeit, sondern auch im Landtag weitgehend unbekannt. Damit der Landtag seine Kontrollfunktion gegenüber der Staatsregierung ausüben kann und um die Transparenz zu erhöhen, soll das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz dem Landtag jährlich einen schriftlichen Bericht über die Arbeit des Tierschutzbeirats vorlegen.